

Niederschrift

Ortschaftsrat Grötzingen

öffentlich

30. Oktober 2024, 19 bis 20 Uhr

Herbert-Schweizer-Haus Begegnungsstätte Grötzingen, Nidda-
straße 9, 76229 Karlsruhe

Vorsitzende Ortsvorsteherin Karen Eßrich

Protokollführer Daniel Heiter, Svenja Peter (Auszubildene)

Urkundspersonen Ortschaftsrat Egon Siegrist, Ortschaftsrat Jan Döring

Anwesenheit: 15 von 18 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend, Frau Speer (Regierungspräsidium
Karlsruhe), Frau Zimmermann (Regierungspräsidium Karlsruhe), Herr Hähnle (Ingenieurbüro Kern)

Ortschaftsrat Hans-Peter Fettig (entschuldigt), Ortschaftsrätin Lisa Knauer (entschuldigt), Ortschaftsrat Siegfried Schönberger (entschuldigt)

4. Hortbetreuung in den Sommerferien 2025 und für das Schuljahr 2025/2026 (Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion) Vorlage Nr. 2024/1092

Antrag

Der Hort der Augustenburg Gemeinschaftsschule stellt zum Schuljahresende seinen Betrieb ein.

Auf Nachfragen der Eltern wurde von der Hortleitung mitgeteilt, dass aktuell keine Betreuung in den Sommerferien 2025 geplant sei. Auch können keine Aussagen über die Schulkindbetreuung ab dem Schuljahr 2025/26 getroffen werden.

Bereits in den letzten Schuljahren gab es für die Ferienbetreuung des Grötzingener Horts mehr Anmeldungen als Plätze. Insbesondere berufstätige Eltern sind auf ein sicheres und planbares Ferienbetreuungsangebot für ihre Kinder angewiesen.

Auch die Betreuung ab dem Schuljahr 2025/26 muss nun endlich geplant und kommuniziert werden.

Berufstätige Eltern brauchen langfristige Planbarkeit, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Wir haben in Grötzingen eine hohe Nachfrage an Betreuungsplätzen. Wir sehen mittlerweile den Grundschulstandort in Gefahr, da es für viele Familien nicht möglich ist, ihre Kinder nachmittags zu betreuen und trotz einer Vielzahl von Anträgen und Elterninitiativen hier seitens der Ämter nichts kommuniziert und nichts geplant wird.

Wir fordern daher die Stadtverwaltung auf, zu dieser Betreuungslücke Stellung zu beziehen und so schnell als möglich den Eltern eine alternative Betreuung anzubieten. Es kann nicht angehen, dass hier zu Lasten zahlreicher Familien gebummelt und verzögert wird.

Wir fordern eine persönliche Stellungnahme im Ortschaftsrat.

Stellungnahme der Verwaltung

Kurzfassung

Der Schülerhort in Grötzingen wird bis mindestens zum Ende des Schuljahres 2025/2026 in den Räumen der Augustenburg Gemeinschaftsschule weiterbetrieben.

Erläuterungen

Der Schülerhort in Grötzingen ist derzeit in angemieteten Containern untergebracht. Der Mietvertrag endet definitiv am 31.08.2025 und es besteht auch keine Option und Möglichkeit zur Verlängerung. Die Betriebserlaubnis für den Hort wurde bis zum 31.12.2025 für diese Räumlichkeiten erteilt, da zu diesem Datum auch die Baugenehmigung endet, die ebenfalls nicht mehr verlängerbar ist aus rechtlichen Gründen.

Nachdem sich die Schulgemeinschaft in einer unverbindlichen Befragung der Eltern im Frühjahr 2021 zuletzt gegen die ursprünglich geplante Umwandlung in eine Ganztagsgrundschule entschieden hat, arbeiten die Orts- und Stadtverwaltung nunmehr an einer Lösung für eine lückenlose Betreuung für den Übergang im Schuljahr 2025/2026. Ab dem Schuljahr 2026/2027 wird für Grundschulkindern stufenweise der Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Grundschulkindern in einer Tageseinrichtung eingeführt, beginnend in Klassenstufe 1. Die Konzeption der Umsetzung dieses Rechtsanspruchs erfolgt in Karlsruhe unter Federführung des Schul- und Sportamtes. Der Rechtsanspruch wird entweder durch eine gesetzliche Ganztagsgrundschule nach § 4a Schulgesetz Baden-Württemberg erfüllt oder durch ein kommunales modulares System.

Nachdem die Schule ihr Raumkonzept überarbeitet hat und die erste Grundschulklasse für mindestens zwei Jahre nur zweizügig war, konnten ausreichend Räume für den Hortbetrieb bereitgestellt werden. Eine erste Vor-Ort-Prüfung durch den Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) Mitte Oktober 2024, ob die Betriebserlaubnis für den Schülerhort Grötzingen im bisherigen Umfang erteilt werden kann, verlief positiv.

Somit wird die Ferienbetreuung 2025/2026 durch den Schülerhort sichergestellt und zwar parallel im Zeitraum der Schließ- bzw. Öffnungszeiten der Kitas in Grötzingen vom 25.08.-12.09.2025. Kinder die weiterhin Anspruch auf eine Betreuung haben und deren Vertrag zum 31.07.2025 ausläuft, erhalten demnächst einen Anschlussvertrag.

Behandlung im Ortschaftsrat:

Ortschaftsrätin Cassarino-Benz erklärt, dass die SPD mit der Stellungnahme der Verwaltung zufrieden sei, man aber trotzdem schauen müsse, wie es weitergehe. Der Rechtsanspruch sei nur für die Erstklässler und die SPD frage sich jetzt schon, was mit den anderen Jahrgängen passiere.

Ortsvorsteherin EBrich erläutert, dass die SPD nochmal selbstständig auf den Gemeinderat zugehen sollte, sobald das Ganztagsmodell feststehe. Das Schul- und Sportamt werde in jedem Fall zu diesem Thema vor Einführung der Ganztagsbetreuung im Ortschaftsrat anwesend sein.

Ortschaftsrätin Hauswirth-Metzger ärgert es, dass die Ganztagesgrundschule komplett wegfiel. Die Umfrage über die Zufriedenheit der Ganztagesbetreuung sei aus dem Jahr 2021 und daher veraltet.

Viele Eltern, die dort vielleicht gegen die Ganztagesgrundschule gestimmt hatten, hätten nun keinen Anspruch mehr darauf, da ihr Kind bereits auf der weiterführenden Schule sei. Vielleicht habe sich die Stimmung in der Elternschaft der jetzigen Grundschüler geändert und man sollte die Ganztagesgrundschule noch einmal aufgreifen.

Ortsvorsteherin Eßrich erläutert, dass auch die Schulgemeinschaft, samt Lehrerkollegium, Rektorat und Elternbeirat davon ausgehe, dass dieser Anspruch nicht erwünscht sei. Falls das modulare System also doch beschlossen werden würde, müsste man die Ganztagesgrundschule nochmals neu beantragen.

Ortschaftsrätin Genthner sagt, dass laut der Stellungnahme noch nicht sicher sei, welches System eingeführt werden würde.

Ortsvorsteherin Eßrich bestätigt dies und erklärt, dass dies demnächst geklärt werden solle. Erste Infos sind im Schulbeirat am 20. November 2024 zu erlangen. Weiter habe sie das Schul- und Sportamt am 27. November 2024 in die Ortschaftsratssitzung eingeladen, um das System vorzustellen.

gez. Ortsvorsteherin Karen Eßrich
Sitzungsleitung

gez. Daniel Heiter
Protokollführung

gez. Ortschaftsrat Egon Siegrist
Urkundsperson

gez. Ortschaftsrat Jan Döring
Urkundsperson